

MOBILE SAUNA

MOBIBA MB-103



AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG

**WARNUNG! VOR DER INSTALLATION UND DEM BETRIEB DES ERZEUGNISSES ERFORDERT DER
PRODUKTHERSTELLER JEDEN ABSATZ DES HANDBUCHES SORGFÄLTIG ZU LESEN.**

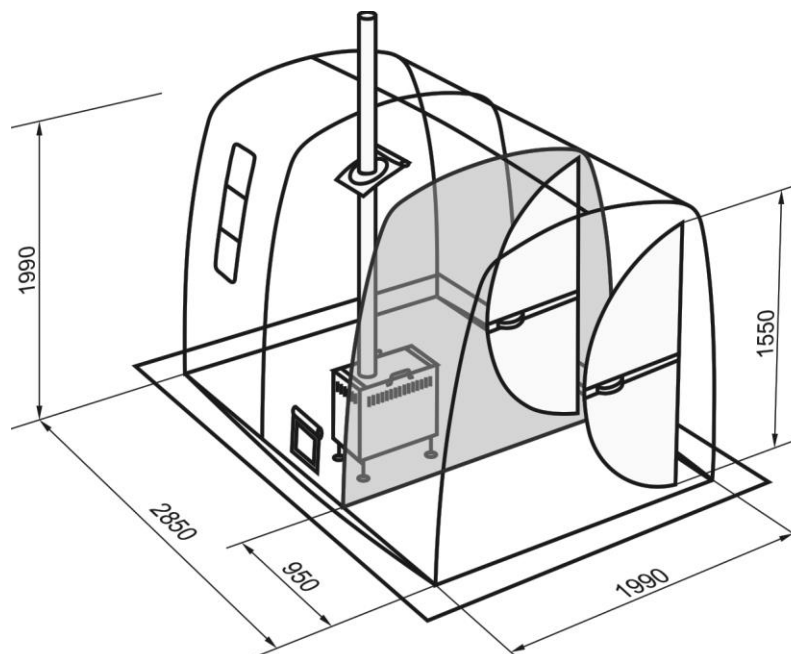
Stadt Nowosibirsk

Der Nachdruck des Originaltextes der vorliegenden Anleitung und beliebigen grafischen in sie beinhaltenden Darstellungen wird nur durch schriftliche Zusage des Autors und des Besitzers des Warenzeichens MOBIBA zugelassen.

Allgemeine Beschreibung

Die mobile Sauna (abgekürzt MB) der Modifikation MB-103 ist für die kollektive Erholung und Organisation der Badeprozeduren im Freien an einer beliebigen Stelle und ganzjährig vorbestimmt.

Das Erzeugnis besteht aus einem Zelt aus Polyester, mit dem Gerüst aus Aluröhren, ausgestattet mit einem Holzofen.



MODEL MB -103

GESAMTGEWICHT 29 KG.

AUFBAUZEIT CA. 15 MIN.

KAPAZITÄT 3-4 MENSCHEN.

MAX TEMP. + 100 °C

(*DIE KOMPLETTIERUNG MIT DEM OFEN "MEDIANA")

Die Plane des Zelt es ist in Form von einer Kuppel hergestellt, die kein Boden hat. Solche konstruktive Lösung ermöglicht die Entfernung des überschüssigen Wassers aus den Räumen während den Badeprozeduren. Somit wird die trockene Atmosphäre des Schwitzbades unterstützt. Das Design des Gerüsts und der Plane ist nach dem Typ "Wagen" geschaffen. Das sorgt für die Verbesserung der inneren Ergonomie des Raumes.

Der untere Teil der Plane ist mit der Schürze ausgestattet. Durch Bestreuen der Schürze mit Sand und/oder Kies wird die Dichte des Raumes und zusätzlicher Schutz vor dem Umkippen durch Windstöße geschafft. Für diesen Zweck sind auch die Schleifen vorbestimmt, bei deren Hilfe man mittels der Schnüre das Zelt an den umgebenden Steinen, Balken oder den in den Boden eingeschlagenen Pfählen befestigen/verankern kann. Die Ecken der Schürze sind aus festem Material hergestellt, so dass man auf sie als Ballast große Steinbrocken legen konnte.

Liefersatz

№	Bezeichnung	Menge/Einheit	Sonstiges
1	Zeltplane mit der Öffnung für Schornstein	1 Stück	Polyamid, Edelstahl
2	Rohrbündel des Skeletts Spante: 24 Stück Stringer: 12 Stück	1 Set	Durchmesser 10+13 mm
3	Rohrbündel der Tür	2 Sets	Durchmesser 10 mm
4	Ofen mit Schornstein bestehend aus 6 Module	1 Stück	Edelstahl AISI 409
5	Schnürsets	10 Stück	Polyamid
6	Transporttasche für das Zelt	1 Stück	Polyamid, sonst. Stoff
7	Kappe für den Ofen	1 Stück	
8	Gebrauchsanleitung	1 Stück	Bitte sorgfältig lesen

*Anmerkung: Der Hersteller trägt ständig technische Verbesserungen in der Konstruktion seiner Ware, um seine Konsumeigenschaften und die fertigungsgerechte Produktion zu erhöhen. Diese können nicht immer aktuell in der o.g. Tabelle erwähnt sein.

Der universelle Ofen "Mediana".

Der Ofen "Mediana" - ist vollständig aus dem rostfreien Stahl der Marke AISI 409 hergestellt und mit einem eingebauten Feuerfunkenfänger ausgestattet, der die spezielle Abteilung hinten darstellt. Die Teilchen des Brennstoffes, die nicht vollständig verbrannt, sind werden hier verhindert in den Schornstein zu gelangen und damit nach draußen zu geraten.

In einem gewöhnlichen Ofen, wo solche Einrichtung nicht vorgesehen ist, können die nicht niederbrennenden Funken nach draußen durch den Schornstein hinausgeworfen werden. Der Teil von ihnen kann auf das Dach des Zelt es fallen und sie durchbrennen. Solche Funken stellen eine erhöhte Brandgefahr nicht nur für die mobile Sauna selbst dar, sondern auch für die benachbarten Zelte, dem Transport, dem trockenen Holz u.a.

Gegenstände, die sich in der Nähe befinden. Deshalb werden in den mobilen Saunas Mobiba nur die Öfen mit Feuerfunkelfänger verwendet.

In dem Ofen darf nur der Brennstoff der Holzherkunft oder die Holzkohle verbrannt werden. Es darf nicht mit der Steinkohle beheizt werden, da es sonst zur Beschädigung des Rostes und der Wände des Ofens führen kann.

Ofen "Mediana" kann auch für die Zubereitung von Mahlzeiten verwendet werden. Auf ihrer Oberfläche ist genug Platz für einen kleinen Topf, in dem man etwas aufwärmen oder kochen kann. Ebenso kann man sie für die Beheizung der Wohnzelte oder der kleinen stationären Räume verwenden. Jedoch ist ihre Hauptbestimmung - der Badeofen für die mobilen Saunas Mobiba.

Als Quelle des Dampfes dienen Steine. Die Steine kommen dicht zu einander auf ihrer oberen Platte zurecht. Erwärmt sind sie fähig, das Wasser zu verdampfen, und damit eine Atmosphäre der gegenwärtigen russischen Sauna innerhalb der Plane des Zeltes zu schaffen.

!!! "Die Mediana" darf nur mit Brennholz oder der Holzkohle beheizt werden!!! Es darf keiner fall die Steinkohle (schwarzes oder bräunlich-schwarzes, festes Sedimentgestein) verwendet werden!!!!

Für die richtige Arbeit des Ofens und des intensiven Brennens ist es nötig, den trockenen Brennstoff zu verwenden und für die ständige Luftzufuhr zu sorgen.

Dazu ist es empfehlenswert, das Fenster der Drucklüftung im unteren Teil der Wand der Plane immer geöffnet zu halten, auch im Winter.

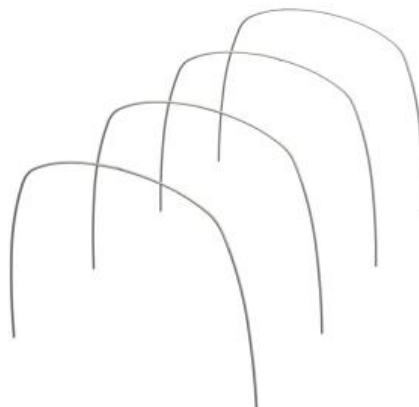
Installation der MB-103

1. Bitte nehmen Sie aus der Transporttasche die Röhre des Gerüsts, die Plane des Zeltes und die Windverschleppungen, laut "dem Liefersatz" heraus.

Die Sätze der Spante haben die Röhre mit der Biegung 140 Grad. Das bitte extra legen, denn mit ihnen wird die Montage des Zeltes anfangen.

Drei Rohrbündel mit den geraden Röhren sind längsläufige Kraftelemente die Stringer. Sie werden an die zweite Stelle montiert. Dabei muss man beachten, dass auf den abgesonderten Komplettierungen der obere Stringer etwas länger ist, als die zwei Unteren.

2. Die Plane auf der Erde auslegen, die Montage der Spante konsequent immer der Reihe nach zu beginnen. Auf dieser Etappe soll man nicht versuchen das Zelt aufzuheben oder aufzustellen. Die Spitze des Rohrsatzes in eine Tasche des Reißverschlusses bis zum Anschlag stecken, danach die zweite Spitze in die entgegengesetzte Reißverschlusstasche stecken. Den Reißverschluss schließen (siehe Abb.).4 Mal wiederholen.



3. nun werden die zwei unteren und ein oberen Stringer montiert. Die Spitze des Rohrsatzes in eine Tasche am unteren Ende der Plane stecken, dann die zweite Spitze des Rohrsatzes in die Tasche an anderem Ende der Plane stecken. Nun das Rohr heranziehen und mit Hilfe von Schleifen befestigen. Er wird aufgerichtet und gibt der Plane die notwendige längsläufige Härte.

Es ist leichter, den oberen Stringer in letzter Reihe nach zwei unteren festzumachen. Dabei ist es nicht nötig sich mit den Händen nach oben zu strecken. Es ist empfehlenswert, die ganze Plane zur Seite zu kippen und somit den leichten Zugang zu den Bändern auf dem Dach der Plane zu schaffen (siehe Abb.)



4. Den elastischen Alustab zusammenstecken und in den Bogen in das Gewebe der Türen legen.

4.1 Den Reißverschluss über dem Stab schließen. Das Ende des Gummigeflechtes mit dem metallischen Haken wird waagrecht zu der Stelle wo das Geflecht an die Tür angenäht ist, auf das Rohr des Gerüsts der Plane zugeknöpft.



5. Den Ofen aus der Transorttasche entfernen und zusammenbauen. Den Ofen stabil in dem Zelt installieren. Das zusammengebaute Schornsteinrohr durch die Öffnung in das Zelt schieben und mit dem Ofen verbinden.

6. Achten Sie darauf, dass Ihre Sauna sehr gut am Boden verankert wird. Bitte nutzen Sie die dafür vorgesehenen Schlaufen. Da unsere Zelte über 190 cm hoch sind werden Sie bei einem starken Wind wie ein „Segel“, sodass der Befestigung der Sauna eine besondere Aufmerksamkeit zu schenken ist. **Man darf nicht vergessen, dass in der Sauna ein heißer Ofen steht!!!**

Vergessen Sie nicht, dass nur Sie die Bodeneigenschaften und die konkrete Situation einschätzen und für eine adäquate Fixierung sorgen können!

Die Schnüre in der Mitte jeder Wand sind gegen die Vorwölbung der Wand bei einem starken Wind vorgesehen. Diese Schnüre sind an z.B. schwere Steine, massive Gegenstände oder daneben stehende Bäume zu fixieren. Man kann alternativ zuvor selbst kräftige Pfähle/Zeltheringe anfertigen/anschaffen und in den Boden einschlagen. **Die Pfähle müssen mindestens 40 cm lang sein.** Auf dem Sand und bei starkem Wind müssen die Pfähle/Zeltheringe ggf. noch länger und dicker sein als in der festen Erde und bei stillem Wetter.

Der Hersteller liefert absichtlich keine Zeltheringe, da die Länge und die Größe deren davon abhängen, wo man die Sauna aufbaut und bei welchen Wetterbedingungen und, besonders wichtig, bei welcher Windstärke das erfolgt.

7. Luftzufuhr in dem Zelt wird durch Ventile im oberen Spitzen des Zeltes eingestellt. Luftzufuhr zu dem Ofen wird mit dem Ventil an der Unterseite des Zelts eingestellt.

8. Die Flächen des Zeltes, die mit dem Boden in Kontakt sind, rund um mit dem Sand, Schnee, Kies oder Steinen, abhängig von der Jahreszeit und den Bedingungen der Umgebung, befestigen. Auf verstärkte Ecken der Schürze wird empfohlen, als Ballast große Steinbrocken zu legen.

Bei der Anspannung der Befestigungsseile des Zeltes empfehlen wir mit der Windseite des Zeltes anzufangen.

Bitte lassen Sie nicht mehr als 4 Personen gleichzeitig in das Schwitzbad rein um Verbrennungen am Ofen oder heißen Schornstein zu vermeiden.

Bitte folgende Vorsichtsmaßnahmen und Gebrauchsvorschriften streng beachten!!! Beim nicht gemäßen Gebrauch besteht keine Garantiegewährleistung!

Voraussetzungen für den sicheren und effizienten Betrieb von mobilen Saunas und beheizten Zelten Mobiba.

Lesen, merken und genau durchzuführen!

- **Selbstständiger Umbau und Umgestaltung ist nicht gestattet.**

- **Reinigen Sie regelmäßig den Schornstein, Ruß in ihm mindestens einmal täglich.** Funkenfänger in dem Körper des Ofens fängt nur die Funken auf, die aus dem Ofen fliegen. Aber **der Ruß hat die Eigenschaft der Bildung von Wucherungen im Schornstein, auch nach dem Funkenschutz.** Deshalb ist die regelmäßige Reinigung des Schornsteins erforderlich. **Ruß im Schornstein sammelt sich, und kann beim nächsten Aufwärmen in Form von Flocken und schwelenden heißen Teilchen aus dem Schornstein fliegen. Diese Teilchen können das Dach des Zeltes beschädigen.**

- **Verwenden Sie keine Fichtennadeln, Papier und andere Brennstoffe, die in der Lage sind, bei der Verbrennung flüchtige Flocken oder leichten Teilchen zu erzeugen.** Diese Teilchen können das Dach des Zeltbes beschädigen. Bei gewöhnlichem Brennholz und Holzkohle entstehen keine flüchtigen Teilchen, womit sie den Ofen auch in dem Zelt nutzen können.
- **Verwenden Sie nur Holz, Holzkohle und Holzbriketts in dem Ofen!**
- **Verwenden Sie keine Steinkohle (schwarzes oder bräunlich-schwarzes, festes Sedimentgestein) in dem Ofen,** deren Verbrennungstemperatur den zulässigen Wert der Temperaturbeständigkeit des Ofens übersteigt. **Dies wird zu einer Deformation und Versagen von Teilen oder den Rost des Ofens führen.** Wobei einige Verformungen der Wände des Ofens nach den ersten Einsätzen normal sind. Dies wird durch die Tatsache erklärt, dass der rostfreie Stahl einen hohen Wärmeausdehnungskoeffizient besitzt, und die dünnwandigen Teile sich beim Erhitzen verzerren. Aber es hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Ofens und dessen weiteren Betrieb.
- **Verwenden Sie niemals Brennsprit, Benzin, Petroleum oder sonstige Brennflüssigkeiten oder flüssige Lösungen,** die für die Zündung der Grillgeräte verwendet werden. **Aktive Verdunstung aus den heißen Ofenwänden solcher Flüssigkeiten kann zu einer Explosion und Verletzungen führen.** Dabei ist die Benutzung von "trockenem Alkohol", lang brennenden Streichhölzer und Trockenpulver für Zündung der Grille erlaubt.
- **Verwenden Sie keine wilden Steine unbekannter Herkunft auf dem Gerät.** Einige Steine können beim Erhitzen explodieren und Risse, Löcher oder schädliche Dämpfe im Zelt erzeugen. **Die Steine sollten in Fachgeschäften für Saunazubehör gekauft werden.**
- **Verwenden Sie ausschließlich trockenen Brennstoff.** Feuchtes Holz z.B. gibt viel weniger Wärme ab, als trockenes.
- **Heizen Sie den neuen Ofen bei der ersten Benutzung außerhalb des Zeltbes.** Das Metall, woraus der Ofen hergestellt wird, kann Spuren vom Öl und Rückstände des Schutzfilmes nachweisen. Wenn der Ofen zum ersten Mal nach dem Kauf erwärmt wird, werden diese Ölreste verbrannt. Dies wird durch die Freisetzung vom stechenden Rauch begleitet. **Wenn Sie den neuen Ofen doch im Zelt erhitzt haben, sollten Sie die Tür des Zeltbes und alle Lüftungen öffnen und draußen warten, bis das Reinigungsverfahren fertig ist.** Nach etwa 20 Minuten werden der Ofen und die Luft im Inneren des Zeltbes sauber. Sie können dann auf den normalen Betrieb der mobilen Sauna übergehen.
- **Es sollte daran erinnert werden, dass der Prozess der Verbrennung des Brennholzes eine ausreichende Luftzufuhr braucht. An der Wand neben dem Ofen hat das Zelt eine spezielle Luke für die frische Luft.** Wenn Sie diese schließen, werden Sie nicht nur die Belüftung des Zeltbes verschlimmern, auch der Ofen wird nicht so gut funktionieren. Es wird weniger Wärme entstehen. Das Holz wird schwächer brennen. Der Ofen wird aus Mangel an Luft "ersticken". Klappe an der Wand des Zeltbes wird nur dann geschlossen, wenn das Zelt ohne Ofen betrieben wird. Besonders in den kalten Jahreszeiten soll diese Klappe immer geöffnet sein. **Es ist auch wichtig zu beachten, dass sich unter der Brandschutztür die Aschenschublade befindet. Wenn diese an sich gezogen wird, öffnen Sie den Luftdurchlass unter dem Rost, so wird das Feuer stärker brennen.**

Wenn die Aschenschublade vollständig eingedrückt ist, dann ist es eine Einstellung der Mindestluftzufuhr zum Ofen und ist somit die unterste Ebene der Verbrennung und minimaler Wärmeabgabe des Ofens.

- **Beachten Sie, dass die umliegenden Gebäude und Bäume einen aerodynamischen Schatten für den Schornstein erstellen können. Die Folge kann eine Verschlechterung des Ofenrauchentwurfes und die Verringerung deren Ausganges sein.** Empfohlen ist, zu versuchen, die mobile Sauna in einem Abstand von

Gebäuden und Bäumen zu installieren. Dies wird den ordnungsgemäßen Betrieb des Ofens und die Verwirklichung ihrer Maximalleistung erleichtern.

- **Es ist wichtig, den Heißwassertank richtig zu positionieren. Schornsteininstallation wird in der folgenden Reihenfolge durchgeführt:**

- 1) Auf das aus dem Ofen kommende Rauchrohr wird ein Schornsteinmodul aufgesetzt. Darüber wird der Warmwasserspeicher gestellt. Dabei ist es notwendig, den Behälter so um die Achse zu drehen, dass der Warmwasserhahn zur Seite des Ofens steht, also senkrecht zur längsten Seitenwand des Ofens.
- 2) Nach dem Tank werden die verbleibenden Module des Schornsteins in zufälliger Reihenfolge aufgebaut.

Der Warmwasserspeicher wird mit einem Kugelventil/Wasserhahn ausgestattet. Es soll daran erinnert werden, dass solche Ventile eine Innenlage aus Teflon besitzen. Wenn Sie einen leeren Tank auf dem Herd erhitzen, können Sie diese Teflonbeschichtung versehentlich ganz schnell schmelzen und das Ventil zerstören. **Also, bevor Sie mit dem Anzünden des Ofens beginnen, sollten Sie überprüfen, ob der Tank nicht leer ist. Während des Prozesses muss man regelmäßig prüfen, ob der Wasserstand in dem Tank sinkt. Wenn ja, sollten Sie den Wasserbehälter durch den Einfüllstutzen befühlen.** Auch ein kleiner Wasseranteil bricht die aktive Verdunstung ab und bringt die Feuchtigkeit im Raum wieder in Ordnung. Wenn der Wasserhahn nach der Installation tropft, wird das in der Regel nach der Erhitzung des Ofens und der Ausdehnung des Metalls gestoppt. Wenn dies nicht geschieht, soll eine Dichtschnur bei der Installation angewendet werden.

- **Verwenden Sie das Produkt nicht ohne Beleuchtung.** Es ist erforderlich, ein Beleuchtungsniveau einzurichten, um die versehentlichen Verbrennungen des Benutzers an heißen Flächen des Ofens oder Warmwasserspeichers zu vermeiden. Es wird empfohlen, LED-Leuchten, die in geringer Höhe von dem Boden angeordnet werden sollen, um diese von der heißen Luft nicht verschmelzen zu lassen, zu benutzen. Eine gute Lösung ist es auch, den Raum außerhalb des Zeltens beleuchten zu lassen.

- **Berühren Sie niemals die freiliegenden Flächen des heißen Ofens, Körperelemente oder Steinbeladung. Während des Betriebs des Ofens ist es notwendig Schutzhandschuhe zu tragen oder mit Holzstäbchen zu handeln.**

- **Es wird empfohlen, den Warmwasserspeicher nur mit sauberem Trinkwasser zu befühlen. Nicht empfohlen wird, den Tank mit Flusswasser, Seewasser, Meereswasser o.ä. zu füllen.** Sogar nach dem Kochen kann die chemische Zusammensetzung für die Atmung in der Form von Dampf ungesund sein. Trinken oder **Verwendung des Wassers für Tee oder Suppe ist auf eigene Gefahr.**

- **Es ist untersagt, den Ofen auf der Oberfläche zu installieren, welche bei Erhitzung schmelzen oder Dämpfen kann.** Während des Betriebes des Ofens wird eine starke Wärmestrahlung gebildet. Und die Fläche unter dem Ofen kann verformt und beschädigt werden. Campingkocher und alle Mobiba Produkte sollen auf Sand, Stein oder Kies installiert werden. Stellt man das Gerät auf eine Grasfläche, kann diese beschädigt werden. Wenn die mobile Sauna auf einem Privatgrundstück betrieben wird, ist es empfehlenswert, diese auf einem Holzboden zu installieren, und den Platz unter dem Ofen mit einem Metallblech, einer Wärmedämmung oder Gehwegsteinen auszulegen. Der Boden und der mögliche Bereich muss vom Fallen der heißen Kohle aus der Brandschutztür durch einen 400mmx400mm Blech geschützt werden.

- **Sie dürfen die Tür des Zeltens nicht während der Bedienung des Ofens oder seinem Zündzeitpunkt mit Kunststoffverriegelung abschließen. Die Fluchttüren des Zeltens dürfen nicht gesperrt werden und müssen immer für das schnelle Verlassen des Zeltens im Notfall frei sein!**

- **Verwenden Sie für den Aufguss des Wassers auf die heißen Steine/Ofen keine Schöpfkelle mit kurzem Griff. Durch den aufsteigenden heißen Dampf können die Hände verbrannt werden.**
- **Verwenden Sie für den Aufguss nur das saubere Wasser. Das Wasser sollte dabei heiß sein.** Damit wird der beste Dampf mit weniger Wärmeverlust erreicht. Kaltes Wasser raubt der Heizung viel mehr Wärme für die Verdunstung als Warmwasser.
- **Es dürfen sich nur so viele Personen in der Sauna befinden, wie es nötig ist, sich frei bewegen zu können ohne sich der Gefahr auszusetzen, den Ofen zu berühren.**
- **Nicht erlaubt ist, die Sauna unter Einwirkung von Alkohol oder anderem Rauschgift zu betreten. Die Menschen sollen in der Lage sein, ihre Koordination zu beherrschen!**
- **Eltern müssen für Ihre Kinder haften!**
- **Es ist verboten, Haus- oder andere Tiere in die Sauna zu lassen!**
- **Ältere Menschen und Menschen mit Gesundheitsproblemen sollten sich nur mit Zustimmung ihres Arztes und mit Begleitung anderer Menschen, die ihre Gesundheit überwachen können, im heißen Dampfbad befinden.**
- Die Herstellergarantie erstreckt sich nicht auf die klaren Kunststofffenster.
- **Verformen Sie die transparenten Kunststofffenster nicht während des Betriebs in der kalten Jahreszeit. Das kann zu Rissbildung führen.**
- **Während der Installation des Zeltes sollen Sie extrem vorsichtig mit den elastischen Kraftelementen des Gerüsts sein.** Wenn Sie diese verbiegen und loslassen, können sie sich mit großer Kraft wieder richten und Verletzungen oder Schäden an Menschen oder Objekten in der Nähe verursachen. Deshalb ist **es notwendig, das Zelt in einem sicheren Abstand von Autos, Fenster und allem, was versehentlich beschädigt werden kann zu installieren.** Während der Installation wird empfohlen, Schutzhandschuhe zu tragen.
- **Nicht erlaubt ist, das aufgebaute Zelt auf dem Asphalt oder anderen Oberflächen mit Schleifeigenschaften zu bewegen. Dadurch wird das Gewebe unter dem Zelt beschädigt.**
- **Die mobile Sauna niemals bei starkem Wind, der sie stürzen kann, benutzen. Vor der Inbetriebnahme sollten Sie das Zelt sorgfältig und sicher auf der Erde mit Hilfe von Windklammern befestigen.** Beim leichten Wind, Regen und Schnee ist es zulässig, das Produkt zu verwenden.
- **Steht das Zelt für eine lange Zeit während eines Schneefalls im Freien, muss der Schnee vom Dach gefegt werden.** Die Masse vom Schnee auf dem Dach des Zeltes kann das Zelt zerquetschen.
- **Benutzen Sie das Produkt nicht ohne Schuhe, die gute Traktion mit der Bodenfläche zur Verfügung stellen.** Wenn der Benutzer bevorzugt, das Produkt ohne Schuhe zu verwenden, muss der Boden mit einer Antirutschmatte ausgelegt werden. Es muss daran erinnert werden, dass auf den nassen Oberflächen innerhalb des Dampftraumes hohe Rutschgefahr gilt.
- **Benutzen Sie keine Gasflaschen oder Gegenstände, die in der laufenden Sauna schmelzen können.**
- **Entfernen Sie Ohrringe, Halsketten und anderen Schmuck aus Metall vor dem Eintritt in den beheizten Dampfraum. Diese können durch die heiße Luft erwärmt werden und bringen Unannehmlichkeiten für den Besitzer, und manchmal auch Verbrennungen.**

- in den kalten Jahreszeiten sollen Sie bedenken, dass der Boden des Zeltens sehr viel Wärme an die Erde abgibt. Das können Sie z.B. durch Auslegen des Bodens mit Camping- bzw. Zeltmatten oder anderen Dämmstoffen vermeiden. Beachten Sie dabei die Entfernung dieser von dem Ofen.

Wenn Sie die Regel der Anleitung sorgfältig beachten, werden Sie hohe Betriebseigenschaften unseres Produktes erreichen.

Verwendung nur auf eigene Gefahr! Mobiba Deutschland haftet nicht für die Schäden an Gegenständen oder Personen, die durch den fahrlässigen Gebrauch entstanden sind!

GARANTIE

Sorgfältig aufbewahren!

Der Hersteller garantiert einen störungsfreien Betrieb des Produktes innerhalb von 24 Monaten, sofern die Anforderungen der Betriebsanleitung vom Verbraucher eingehalten werden. Während der Garantiezeit können alle vom Verbraucher erkannten Probleme kostenlos beseitigt werden. Bei der Nichteinhaltung der Betriebsanleitung und Nutzungsbedingungen oder bei Abhandenkommen dieser Unterlagen oder Rechnung/Kassenbon erlischt jegliche Gewährleistung.

Seriennummer/Серийный номер изделия _____

Herstellungsdatum/Дата выпуска _____

М.П. Организации

Leiter ОТК/Начальник ОТК _____
Unterschrift/Подпись

in Druckbuchstaben/Расшифровка подписи
